



## Weser-Jade-Gebiet

Geschichte der Dreisieler Mühlen & Siele : Dreisielen, **Berne**, Stedingen und Umzu :  
Erinnerungen, Geschichten, Erlebnisse aus meiner Kinderzeit verbunden mit der Historie /  
von Klaus Osterloh.

Bremen, 2021. - 180 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 4-21-1111

**Horumersiel** : vom Sielort zum Nordseebad / Erhard Ahlrichs. - 3. Auflage.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 325 Seiten. : Illustrationen, Karten. -

ISBN 978-3-7308-1764-3 : EUR 19.50 - Literaturverzeichnis Seite 312-314

**Aus den Verlagsangaben:** Horumersiel-Schillig entwickelte sich in den letzten Jahrzehnten zu einem bekannten Nordseeheilbad. Aufzeichnungen in alten Chroniken lassen vermuten, dass Horumersiel seit 1542 besteht. Die 450jährige Wiederkehr bei der Ortsgründung bewog die Gemeinde Wangerland, dieses Buch in Auftrag zu geben.

Neben der umfangreichen Deich- und Sielgeschichte werden auch die Schäden, die die verheerenden Sturmfluten von der frühen Neuzeit bis zum 19. Jahrhundert angerichtet haben, dargestellt.

Die Landwirtschaft stellte seit dem 16. Jahrhundert die Lebensgrundlage der Horumersieler dar. Einen beachtlichen Aufschwung erfuhr der Ort durch die Segelschifffahrt im 18. und 19. Jahrhundert. Handel und Gewerbe erlebten eine Blütezeit.

Prägend auf den weiteren Werdegang Horumersiels wirkten sich das Vereinsleben und die Entwicklung des Fremdenverkehrs aus. Bedeutungsvoll war und ist die Rettungsstation der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, deren Geschichte hier ebenfalls umfangreich dokumentiert wird.

Ergänzt wird der Text durch zahlreiche Abbildungen von historischen Karten und Fotografien.

Landesb.: 21-8254

Spurensuche im Schlossmuseum **Jever** : Beiträge zur Provenienzforschung, Sammlungs- und Vereinsgeschichte / von Christiane Baier, Holger Frerichs und Antje Sander.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2020. - 230 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1701-8 :

EUR 19.80. - Literaturverzeichnis: Seite 225-229

(Kataloge und Schriften des Schlossmuseums Jever ; Heft 37). - (Schriften zur Geschichte des Nationalsozialismus und der Juden im Landkreis Friesland ; Nr. 11)

**Aus den Verlagsangaben:** Detektivisches Gespür, Geduld und Beharrlichkeit sind gefragt, wenn es gilt, anhand weniger splinterhafter Überlieferungen den rechtmäßigen Eigentümer eines Kunst- oder Kulturobjekts ausfindig zu machen, bei dem der begründete Verdacht auf NS-Raubgut besteht.

In einem dreieinhalbjährigen Projekt ist das Schlossmuseum Jever solchen Verdachtsmomenten in den eigenen Beständen nachgegangen und konnte sich damit in die wachsende Zahl der Museen einreihen, die die Provenienzforschung mit Schwerpunkt NS-Zeit mittlerweile in den Kanon ihrer Tätigkeiten integriert haben.

Landesb.: 21-8109

**Gemeinde Sande 1972-2001 : Erinnerungen - Vergangenes / Hermann Pichert.**

Sande, 2019. - 187 Seiten. : Illustrationen.

**Aus dem Vorwort:** Seinerzeit als jüngster Gemeindedirektor aller Gemeinden im Landkreis Friesland, seit dem 2. Mail 1972 im Amt, fiel mir zugleich die Aufgabe der Übernahme bzw. Integration der ostfriesischen Nachbargemeinde Gödens in die neue Einheitsgemeinde Sande aufgrund der Verwaltungs- und Gebietsreform in Niedersachsen zu.

Mir fallen jetzt alte Handakten aus meiner kommunalen Dienstzeit in die Hände. Vor allem Manuskripte ab dem Jahre 1972 bis in das Jahr 2001 über Vorträge, Referate und Grußworte etc. über diverse wichtige kommunale Ereignisse. Dinge der Vergangenheit, die heute kaum noch jemand kennt.

Sie dürften inzwischen kommunale Geschichte sein und einen Wert haben. Sie sind gespickt mit zahlreichen Fakten und Daten über drei Jahrzehnte, z.B. eine Fundgrube für eine immer noch ausstehende Chronik der Gemeinde, die nur bis in die 50er Jahre reicht und recht dürftig ist. Eine Quelle von realen Daten, die für Rückblicke gut geeignet ist.

Landesb.: 4-21-1044

**Varel - Stadt der 50 Alleen : ein Kompendium in alphabetischer Reihenfolge /**

Konzeption: Heidrun und Martin Heinze ; Fotos: H. Heinze und E. Lohmann (E.L.).

Varel, 2021. - 46 ungezählte Seiten. : 2 Karten.

Landesb.: 4-21-0189

**Landkreis Wesermarsch : Wirtschaft, Soziales und Bildung, Landschaft und Natur, Freizeit und Kultur / herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Wesermarsch ;**

Redaktion: Martin Bolte. - Sechste, völlig neue Ausgabe.

Oldenburg : Kommunikation & Wirtschaft GmbH, 2019. - 95 Seiten. : Illustrationen. -

ISBN 978-3-88363-406-7 : EUR 19.80

(Deutsche Landkreise im Portrait)

Landesb.: 4-21-1041

**75 Jahre Volkshochschule Wilhelmshaven 1946-2021 / Werner Sabisch (Hrsg.).**

Wilhelmshaven, 2021. - 164 Seiten. : Illustrationen, Diagramme.

Landesb.: 21-8200

## Oldenburger Land – Mitte

Der Tod kam aus den Wolken : **Ahlhorn** im Zentrum des Luftschiffkrieges 1915-1918 :  
nach wahren Geschichten / von Dirk Faß.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2020. - 260 Seiten. : Illustrationen.

**Aus den Verlagsangaben:** - Eine Erzählung nach wahren Geschichten - Die Wiege der deutschen Kriegsfliegerei stand in Ahlhorn, lautet die Überschrift zum 50jährige Bestehen des Fliegerhorstes 1965.

Von diesem Platz aus stiegen Kriegsluftschiffe auf - der erste Langstreckenbomber war damit geboren - um wahllos seine todbringende Fracht über England abzuwerfen. Hetzparolen gegen den Feind gaben der Mannschaft der Luftschiffe den Mut, mit einem Flugkörper, gefüllt mit explosivem Gas, aufzusteigen, der für einen kriegerischen Einsatz völlig ungeeignet war. Jeder Start oder jede Landung war ein Himmelfahrtskommando.

Landesb.: 21-8121

**Delmenhorst** : Historie und Histörchen / Werner Garbas.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 128 Seiten. : Illustrationen.

**Vom Klappentext:** „Historie und Histörchen“ – in 44 Episoden behandelt Werner Garbas große Ergebnisse der Delmenhorster Stadtgeschichte, erzählt aber auch kleine unterhaltsame Geschichten eher nebensächlicher Natur und setzt Streiflichter auf verschiedenste Aspekte des städtischen Lebens.

Die Rolle Delmenhorsts als Garnison wird ebenso nachgezeichnet wie die Umsturzbewegung der Novemberrevolution, die 1935 erfolgte Eingemeindung Adelheides aus Ganderkesee, der verhängnisvolle Luftangriff auf die Stadt vom 8. Oktober 1943, das Kriegsende im April und das Aufgehen Oldenburgs in Niedersachsen.

Auch biografische Skizzen, wirtschaftliche Themen und Informationen zu markanten Gebäuden finden reich illustriert Eingang in das Buch und bieten eine interessante und kurzweilige Lektüre.

Landesb.: 21-8256

Sechs Gemälde zur Oldenburger Löwenkampfsage : eine Reise vom Schloss **Delmenhorst**  
zum Schloss Heidecksburg in Rudolstadt / Heimatverein Delmenhorst (Hrsg.) ; Friedrich  
Hübner, Florian Isensee, Lutz Unbehau, Niklas Holzberg, Dieter Rüdebuisch und weitere.

Oldenburg : Isensee, 2020. - 72 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1721-6 :

EUR 12.50

**Aus den Verlagsangaben:** Die sechs Gemälde wurden im Auftrag des letzten Delmenhorster Grafen Christian IX. gemalt und mit erklärenden Schrifttafeln versehen und hingen von 1639 bis 1647 auf Schloss Delmenhorst. Nach seinem Tod gelangten sie nach Rudolstadt zu seiner Schwester.

Landesb.: 21-8115

Düsternorter Hand-Buch / Diakonisches Werk **Delmenhorst**/Oldenburg-Land e.V.

Nachbarschaftsbüro Düsternort.

Delmenhorst, 2021. - 36 ungezählte Seiten.

**Vom Hrsg.:** Das Nachbarschaftsbüro hat ein Hand-Buch erstellt, in dem 30 Hände von Menschen zu finden sind, die in Düsternort leben oder hier aufgewachsen sind.

Dazu begleitet jeweils ein kurzer Text mit einigen prägnanten Aussagen. Neben den individuellen Fotos sind eine Fülle von unterschiedlichen Antworten zu finden, die Vielfalt, aber auch Verbindendes zeigen.

<https://duesternort.de/index.php/2021/01/28/duesternorter-hand-buch/>

Landesb.: 21-8110

Interessante und kuriose Geschichten aus früheren Zeiten, aus **Alt-Edeweicht** und  
den Nachbardörfern / Almuth Suntay.

Edeweicht, 2020. - 277 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 21-1930

**Höven** : Dorf- und Familienchronik 1390-2020 / Manfred Schierhold. - 2. Auflage.  
Höven, 2021. - 445 Seiten. : Illustrationen, Karten.  
Landesb.: 21-8296

Wer zerstörte das Kloster **Hude**? : eine Spurensuche in den juristischen  
Auseinandersetzungen des 16. Jahrhunderts / Volker Erdmann, Marcus Rolfes.  
Oldenburg : Isensee, 2020. - 67 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1728-5 :  
EUR 11.00. - Literaturverzeichnis: Seite 61-65  
(Oldenburger Studien ; Band 91)

**Aus den Verlagsangaben:** Fast 500 Jahre nach der Auflösung des Klosters Hude wird immer noch davon gesprochen, dass das Kloster auf Veranlassung des Bischofs von Münster im 16. Jahrhundert zerstört und die letzten Mönche vertrieben worden seien.

Es wird der Leser eingeladen, sich auf eine juristische Spurensuche zu begeben, um dem Wahrheitsgehalt dieser Darstellungen nachzugehen.

Ausgangspunkt dieser Spurensuche bilden dabei die juristischen Auseinandersetzungen im 16. Jahrhundert, von denen auch das Kloster Hude betroffen war. Hierbei ist vor allem der Prozess des Bistums Münster gegen die Grafschaft Oldenburg um die Herrschaft Delmenhorst wegweisend. Die Aussagen der Zeugen in diesem Prozess und weitere noch vorhandene Urkunden sind die wichtigsten Quellen für das Verständnis der Geschichte der Auflösung des Klosters Hude.

Landesb.: 21-0545

**Oldenburg** in alten Bildern / Walter Piepersjohanns.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2020. - 55 Seiten. -ISBN 978-3-7308-1736-0 : EUR 12.80

**Aus den Verlagsangaben:** 26 Motive bedeutender Orte und Bauwerke in Oldenburg wurden aus dem Bestand ausgewählt und werden in diesem Bildband präsentiert. Die Ansichten stammen aus dem späten 19. und 20. Jahrhundert. Durch die Zeitsprünge lässt sich - insbesondere in der heutigen Fußgängerzone - anschaulich nachvollziehen, wie sehr sich das Stadtbild und die Verkehrsführung im Laufe der Zeit verändert haben.

Für viele Betrachter werden sicherlich Erinnerungen an die gute alte Zeit wach.

Landesb.: 4-21-1023

Kommunaler Aktionsplan gegen Gewalt an Frauen\* und häusliche Gewalt /  
herausgegeben von Stadt **Oldenburg**, der Oberbürgermeister, Gleichstellungsbüro.

Oldenburg (Oldb), 2020. - 96 Seiten. : Illustrationen.

**Online-Ressource:**

[https://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/03/6\\_Gesellschaft\\_und\\_Politik/Kommunaler\\_Aktionsplan/Kommunaler\\_Aktionsplan\\_barrierefrei.pdf](https://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/03/6_Gesellschaft_und_Politik/Kommunaler_Aktionsplan/Kommunaler_Aktionsplan_barrierefrei.pdf)

Landesb.: 4-21-1055

Pflegebericht 2020 / Stadt **Oldenburg** ; Texte: Annika Baum und weitere.

Oldenburg (Oldb), 2021. - 125 Seiten. : Illustrationen, Diagramme, Karten.

**Online-Ressource:**

[https://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/50/Pflegebericht/Pflegebericht\\_barrierefrei.pdf](https://www.oldenburg.de/fileadmin/oldenburg/Benutzer/PDF/50/Pflegebericht/Pflegebericht_barrierefrei.pdf)

Landesb.: 4-21-1068

Urkundliche Notizen aus dem 17. Jahrhundert der Kirchengemeinde Osternburg [**Oldenburg** <**Oldenburg**> / *Hn*] niedergeschrieben von Pastor Simon Taute. Pastor in Osternburg von 1633-1675 ; übertragen und bearbeitet von Heidi Millies, Gerd Carstens; Oldenburgischen Gesellschaft für Familienkunde.

Oldenburg, 2020. - 64 Seiten. : Illustrationen, Karten. - Literaturverzeichnis: Seite 64  
(Quellen und Forschungen zur oldenburgischen Familienkunde ; Band 7)

**Info:** <https://www.familienkunde-oldenburg.de/urkundliche-notizen-aus-der-kirchengemeinde-osternburg-1648-1666/>

Landesb.: 21-8028

Zurück ins Leben : Psychiatrie, Reform, Kunst und Gesellschaft / Achim Tischer (Hg.)  
Bremen, 2020. - 52 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-00-033851-9

"Dokumentation der Ausstellungen im Krankenhaus-Museum: 'Zurück ins Leben' (20.6.-  
31.8.2008), 'Gesichter und Geschichten. Texte, Bilder, Filme aus 30 Jahren Psychiatriereform'  
(23.2.-28.6.2020)"

**Inhalt:** Die Ausstellung zum 20jährigen Auflösungsjubiläum der langzeitpsychiatrischen Klinik Kloster  
Blankenburg [*Oldenburg/Hn*] dokumentierte den Weg der ehemaligen Bewohner und Bewohnerinnen  
in ein selbstbestimmtes Leben.

Als im Dezember 1988 die letzten der etwa dreihundert Bewohnerinnen und Bewohner aus  
Blankenburg zurück nach Bremen zogen, war es zum ersten Mal gelungen, eine deutsche psychiatrische  
Langzeiteinrichtung aufzulösen. Seitdem gilt das Bremer Beispiel als Modellfall der Psychiatriereform  
und damit als Symbol für die Beseitigung menschenunwürdiger Lebensbedingungen von Menschen mit  
psychischer und geistiger Beeinträchtigung in Deutschland.

Die Ausstellung präsentierte Malereien aus dem Blaumeier-Atelier, Fotografien, Filmausschnitte und  
Dokumente, die das Leben im Kloster Blankenburg, ebenso wie den Weg der ehemaligen  
BewohnerInnen Zurück ins Leben nachzeichneten.

Gerda Engelbracht <http://gerda-engelbracht.de/zurueck-ins-leben/>

Landesb.: 21-8195

"Vorwärts heißt das Losungswort der Zeit" / Herausgeber Bürger- und Geschichtsverein  
Wildeshausen e.V.

Wildeshausen, 2020. - 77 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1718-6. -

Literaturangaben

(Wildeshauser Schriften für Heimat, Geschichte und Kultur ; Band 18)

**Inhaltsübersicht:** <http://buerger-geschichtsverein.de/publikationen/id-18-jahrgang-2020.html>

Landesb.: 4-21-1005

## Oldenburger Münsterland

Kein Schinken für den Bischof : Wahre Begebenheiten aus der münsterischen Zeit im **Cloppenburger Land** / Johannes Bollen.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2020. - 60 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1738-4 : EUR 8.00

**Aus den Verlagsangaben:** Die in diesem Buch versammelten Geschichten aus dem alten münsterischen Amt Cloppenburg berichten von kleinen Ereignissen, die wirklich stattgefunden, und von Personen, die wirklich gelebt haben.

Die Geschichten beruhen auf schriftlicher Überlieferung, die in Akten und Berichten dokumentiert ist. Jede von ihnen bietet, wie ein kleines Fenster, einen kurzen, aber authentischen Blick in die Lebensumstände unserer Vorfahren. Aufgestöbert wurden sie in den Beständen der Staatsarchive in Oldenburg, Osnabrück und Münster, in den Chroniken der Gemeinden, in den Kirchenbüchern, in der regionalen Literatur, im historischen Kartenmaterial.

Landesb.: 21-8111

150 Jahre Kolpingsfamilie **Damme** 1871-2021 / herausgegeben von der Kolpingsfamilie Damme ; V.i.S.d.P.: Heiner Zumdohne.

Damme, 2021. - 144 Seiten. : Illustrationen, Karten, Notenbeispiele.

Landesb.: 4-21-1010

**Dümmer** / Andreas Kathe ; Willi Rolfes.

Daun : Edition Bildperlen ein Imprint von Kraterleuchten GmbH & fotoforum Verlag, 2020. - 160 Seiten. - ISBN 978-3-96546-006-5 : EUR 29.90

**Aus den Verlagsangaben:** Der Dümmer. Sehnsuchtsort, mystischer See, Naturparadies, Freizeit-Hotspot und Spiegelbild vielfältiger Interessen: Diese und viele weitere Facetten hat der zweitgrößte See Niedersachsens zu bieten. Wir lernen ihn kennen. Mit Walter von Sanden-Guja (1888 – 1972), dem großen Dümmer-Enthusiasten, und seinen Erlebnissen mit dem „großen Binsensee“. Mit den wundervollen Fotos des renommierten Naturfotografen Willi Rolfes und den Texten des Journalisten Andreas Kathe, die beide gestandene Kenner des Sees sind. Warum der Dümmer so wurde, wie er heute ist, und wieso er zu den großen Naturschutzreservaten Deutschlands gehört, schildert dieser einzigartige Bild- und Erzählband.

Landesb.: 21-0327

Impressionen aus **Essen (Oldb.)** und der Umgebung / Klaus Hörsting.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 60 Seiten. - ISBN 978-3-7308-1737-7 : EUR 12.90

Landesb.: 21-1363

**Fladderlohausen** im Wandel der Zeit / Heini aus Lorse [*d.i. Heinrich von Höne / Hn*]. (Video) ; Marion Stickfort (Kommentar).

Fladderlohausen, 2020. - 2 DVDs (ca. 130 min) . : 1 Beilage.

**Info:** <https://www.heimatverein-holdorf.de/2020/12/07/fladderlohausen-im-wandel-der-zeit/>

Landesb.: NM 773

„Dei Pestschinken is bolle so olt as use Stadt“ : der **Friesoyther** Pestschinken und seine Sage im Bedeutungswandel / Alexander Reuter.

Münster: Waxmann, 2021. - 108 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-8309-4313-6 : EUR 19.90

**Inhaltsverzeichnis:** <https://www.waxmann.com/?eID=texte&pdf=4313.pdf&typ=inhalt>

**Aus den Verlagsangaben:** Welche Bedeutungen können Menschen einem Stück toten Tieres beimessen?

Zumeist die eines Nahrungsmittels. Im Rathaus der niedersächsischen Kleinstadt Friesoythe allerdings wird unter einer Vitrine ein nachweislich über 350 Jahre alter Schweineschinken ausgestellt. Einer Sage zufolge steckt in ihm die Pest, welche einst in Form einer blauen Wolke das Städtchen heimsuchte, schließlich in den Schinken gebannt werden konnte und diesen unverweslich werden ließ. Im Laufe

seiner Geschichte war der Pestschinken Erbstück in einem Bürgerhaus, Attraktion für Kinder und Reisende, inoffizielles Wahrzeichen, Unterrichtsstoff in Schulen sowie Gegenstand von Sagenforschung und Heimatkunde. Er wurde künstlerisch verarbeitet und an ihm wurden gesellschaftliche Werte verhandelt. Von den letzten Erben beinahe als Unrat vernichtet, ist er nun ein musealisiertes Objekt, welches Historizität vermittelt, dabei aber skurril anmutet. Dieses Buch begibt sich auf die Spuren des „öllsten Frieseithers“.

Landesb.: 21-0598

Den Toten zum Gedächtnis - den Lebenden zur Mahnung : eine Erinnerung an die Gefallenen des Ersten Weltkrieges aus dem Ort **Goldenstedt** und den Bauerschaften Gastrup, Heide und Tange / Winfried Rötepohl-Bahlmann ; herausgegeben von der Gemeinde Goldenstedt. Goldenstedt, 2020. - 468 Seiten. : Illustrationen, Karten, Notenbeispiel.

Landesb.: 4-21-0025

Chronik der Bauerschaft **Holthausen** : 1146-2021/ Redaktion: Margarete Vatterott, Heinrich Gottke-Haskamp, Konrad Gottke-Haskamp, Christoph Möhlenhaskamp. Holdorf, 2020. - 496 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 4-21-0023

100 Jahre TuS **Neuenkirchen** 1921 e.V. ; Blau und weiß ist unsere Zuversicht! / Herausgeber: TuS Neuenkirchen 1921 e.V. ; Schriftleitung: Volker Rehtien und David Kreuztmann ; mit Beiträgen unter Mitarbeit von: Volker Rehtien und weiteren. Neuenkirchen-Vörden, 2021. - 391 Seiten. : Illustrationen.

Landesb.: 4-21-0087

100 Jahre Männergesangverein Frohsinn **Oythe** : eine Chronik / von Josef Röwe, Männergesangverein Frohsinn Oythe. Vechta :, 2020. - 374 Seiten. : Illustrationen.

Landesb.: 4-21-0035

175 Jahre Schützenverein **Steinfeld** von 1845 e.V. : Chronik Nr. 2 von 1995-2020 / Redaktion: Stephan Honkomp ; Herausgeber: Schützenverein Steinfeld e.V. Steinfeld (Oldb.), 2020. - 199 Seiten. : Illustrationen.

Landesb.: 21-8095

**Telbrake** : gestern und heute : Allerloh, Boegel, Brookdamm, Busckuhle, Dorfplatz, Füchteler Esch, Haferkamp, Hans-Tabeling-Straße, Hellms Damm, Hoher Esch, Kloppenborgs Weg, Pickerhake, Speckendamm, Sträpel, Telbrake, Wittenborg, Zum Alten Torfwerk / Herausgeber: Heimatverein Vechta e.V. ; Redaktion: Ludger Riemann, Gert Becker, Karl Heinz Heidemann, Martin Höffmann. Vechta, 2020. - 438 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 4-21-0069

Gezeiten der Liebfrauenschule 1859-2013 / Sr. M. Hilliganda Rensing ; Herausgeber: Bischöflich Münstersches Offizialat **Vechta**. Vechta, 2020. - 160 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-9821218-6-4

**Info:**

[https://www.liebfrauenschulevechta.de/nachrichten/aktuelle-nachrichten/detail?tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Bnews%5D=1177&cHash=a835371a912395c8edda79c70cc6a3cf](https://www.liebfrauenschulevechta.de/nachrichten/aktuelle-nachrichten/detail?tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Bnews%5D=1177&cHash=a835371a912395c8edda79c70cc6a3cf)

Landesb.: 4-21-1028

**Vehnemoor** / Dankwart Seidel.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 56 ungezählte Seiten. : 1 Karte. -  
ISBN 978-3-7308-1754-4 : EUR 12.00

**Aus der Verlagsmeldung:** Reich bebildertes Buch über die Natur, Flora und Fauna des Vehnemoores,  
südwestlich von Oldenburg.

Landesb.: 21-8251

Brandkassenregister des Kirchspiels **Visbek** aus den Jahren 1847 bis 1910 /  
Herausgeber: Heimatverein Visbek e.V. ; Redaktion: Heinrich Themann, Aloys Freese,  
Magdalena Gelhaus, Ernst Kalvelage, Ludger Pundsack, Martin Vogelsang,  
Bernd Koopmeiners.

Visbek, 2020. - 384 Seiten. : Illustrationen.

(Visbek in alten Akten ; Band 3)

Landesb.: 21-0539

Steinerne Beile und Äxte aus der Gemeinde **Visbek** / Redaktion: Ludger Busse ;  
Herausgeber: Heimatverein Visbek e.V.

Visbek : Heimatverein Visbek e.V., 2020. - 108 Seiten. : Illustrationen, Karten. -

Literaturverzeichnis: Seite 27-29

Landesb.: 21-8107

Varnhorn-Siedenbögen [**Visbek** / *Hn*]: Dorfgeschichte 872-2020 / Herausgeber:  
Dorfgemeinschaft Varnhorn-Siedenbögen ; Redaktion: Bernhard und Hedwig Abeling,  
Janine Büschelmann, Sabine Gerdes, Alexandra Heck, Alwine und Jan Heck, Georg Hermes,  
Markus Hermes, Klaus Muhle, Katharina Nordmann, Magdalena und Gerhard Ripke,  
Heinrich Themann, Marianne Vaske und Wilfried Wübbeler.

Varnhorn-Siedenbögen, 2020. - 568 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 21-0545

Wöstendöllen [**Visbek** / *Hn*] : Rückblick 1990 - 1100 Jahrfeier : Einblick 2020 -  
30 Jahre später / Herausgeber: Dorfgemeinschaft Wöstendöllen e.V. ;

Redaktion: Agnes Hake, Birgit Helbig, Gaby Klostermann, Ina Langfermann,  
Martin Meyer, Magdalena Niermann.

Wöstendöllen, 2020. - 368 Seiten. : Illustrationen.

Landesb.: 21-0544



## Oldenburger Land

Zukunft beginnt heute: Weiterdenken. Neudenken. Umdenken : 5. September - 31. Oktober  
2020 Hafensperrpromenade Oldenburg : eine Ausstellung der Volkshochschule Oldenburg im  
Rahmen ihres 100-jährigen Jubiläums / Herausgeber: Volkshochschule Oldenburg ;  
Projektleitung und Kuratorin: Melanie Wichering  
Oldenburg, 2020. - 34 Seiten.

**Aus dem Vorwort:** Im Jahr des hundertsten Gründungsjubiläums der VHS Oldenburg wollten wir nicht auf unsere Entwicklung zu einer der größten Einrichtung für Erwachsenenbildung in Niedersachsen zurückschauen, sondern die Herausforderungen unserer Zukunft in und um Oldenburg in den Fokus nehmen. Unter dem Motto „Zukunft beginnt heute. Weiterdenken. Neudenken. Umdenken.“ haben wir Vereine, Initiativen, Unternehmen sowie Wissenschaftler\*innen und Privatpersonen mit einer Ausschreibung aufgefordert, uns ihre Visionen für unser Leben in Stadt und Land mitzuteilen. Die Wettbewerbsbeiträge geben Antworten auf die Fragen und Herausforderungen unserer Zeit. Unabhängig davon, ob es noch eine Theorie ist oder ob es schon Praxisreife hat. Mit der Ausstellung ist auch die Botschaft verbunden, dass es unser Verhalten ist, das über unsere Zukunft bestimmt und dass wir Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen können. Andreas Gögel

Landesb.: 4-21-0051

Donnerhall - Der Jahrtausendhengst / Ulrike Gräfin von Walderdorff, Bernd Eylers,  
Dieter Ludwig, Kim Kreling, Claus Schridde.

Warendorf : FN Verlag, 2019. - 223 Seiten. - ISBN 978-3-88542-711-7 : EUR 55.00

**Inhaltsverzeichnis:** <https://www.fnverlag.de/donnerhall-der-jahrtausendhengst-und-seine-geschichte-isbn-978-3-88542-711-7.html>

**Aus den Verlagsangaben:** Donnerhall, der Jahrtausendhengst mit Oldenburger Brand (1981-2002), war schon zu Lebzeiten eine Legende und ist bis heute der bedeutendste Dressur-Vererber aller Zeiten. Nie wird der Bauer und Züchter Otto Gärtner den Schicksalstag in der letzten Juniwoche 1980 vergessen, als er sich mit seiner Stute Ninette auf den Weg nach Grönwohld machte. Ein Tierarzt hatte ihm den passenden Rapphengst Donnerwetter für seine Stute empfohlen, denn das Fohlen sollte ein Rappe werden. Ninette fohte pünktlich am 30. Mai 1981. Jedoch waren die Überraschung und Enttäuschung Otto Gärtners groß. In der Box lag ein kräftiges Dunkelfuchsfohlen mit zwei weißen Vorderfüßen und einer unregelmäßigen Blesse. Die Natur hatte dem Züchter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Doch der Verkauf des Fohlens an den Besitzer des Grönwohldhofes, Otto Schulte-Frohlinde, war ein Glücksfall für Züchter und Besitzer. Bei der Namensgebung DONNERHALL aus dem Lied „Die Wacht am Rhein – Es braust ein Ruf wie Donnerhall“ hat sicherlich schon ein Funke Zukunft mitgespielt.

Donnerhall ist der erfolgreichste Dressurhengst der Welt und blickt auf eine beispiellose Karriere zurück. Wie kein zweiter Vererber seiner Generation verbindet er sportliche und züchterische Erfolge. 1986 wurde Donnerhall DLG-Champion und eine unvergleichliche Dressurkarriere begann. So wurde er unter anderem 1994 mit seiner ständigen Reiterin Karin Rehbein Deutscher Meister in Mannheim sowie Mannschafts-Weltmeister und Einzel-Bronzemedailien-Gewinner in Den Haag. 1997 gewannen beide Mannschafts-Gold und Einzel-Bronze bei der EM in Verden. Donnerhall war Sieger in der World-Cup-Europaliga sowie 1997 und 1998 jeweils Oldenburger Dressurhengst des Jahres. Donnerhall kam auf 312 Siege und Platzierungen im Dressursport, darunter allein 120 Siege in Prüfungen der schweren Klasse.

Landesb.: 4-21-0085

Dirks Erzählungen aus dem Oldenburger Land / Hermann Speckmann.

Oldenburg : Isensee, 2020. - 66 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1740-7 :  
EUR 14.90

**Aus dem Vorwort:** Mein Vater Diedrich Speckmann, genannt Dirk, hat mir und seinen Enkeln in der Kinder- und Jugendzeit Geschichten erzählt. Einige dieser Geschichten von Dirk werde ich in diesem Buch nacherzählen.

In den Geschichten finden sich Spuren einer Zeit, in der altüberlieferte Vorstellungen auf dem Lande noch lebendig waren. Diese persönliche Erzählüberlieferung durch die Generationen findet heute kaum mehr statt. In einer Zeit immer schneller fortschreitender gesellschaftlicher Veränderungen kann aber

eine solche Überlieferung des alten Volksglaubens dazu beitragen, die kulturelle Identität der Bewohner einer Region zu stärken.

Zugleich stellt dieses Buch auch einen Versuch dar, Einblicke in diese längst vergangene Welt zu gewinnen und sie für die Nachwelt zu erhalten.

Landesb.: 21-8250

Ort Sprache Heimat : Essays zur Geschichte und Sprache Oldenburgs und Ostfrieslands / Erhard Brüchert.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 190 Seiten. : Illustrationen, Karten. - ISBN 978-3-7308-1761-2 : EUR 18.00

**Aus den Verlagsangaben:** Der Heimatbegriff in Deutschland - nach zwei katastrophalen Weltkriegen und einem erstaunlichen Wiederaufstieg - zeigt seltsame Varianten: Eng oder weit? Historisch oder kitschig? Europäisch oder weltbürgerlich? Was bedeutet Heimat ursprünglich? Wo kommt der Begriff her? Und welchen Bedeutungswandlungen war er in den letzten Jahrhunderten in Deutschland unterworfen?

In 26 Beiträgen untersucht der Autor in essayistisch-historischer Form wichtige Aspekte, Ereignisse und Lebensgeschichten in der Regionalgeschichte und der Nachbarschaft von Oldenburg und Ostfriesland.

Landesb.: 21-8253

Der Verband : Anstaltsfürsorge zwischen Rassenhygiene, Bereicherung und Kommunalpolitik (Oldenburg 1924-1960) / Ingo Harms.

Weinheim: Beltz Juventa, 2021. - 497 Seiten. - ISBN 978-3-7799-6465-0 : EUR 58.00. -

Literaturverzeichnis Seite 489-496

**Inhaltsverzeichnis:**

[https://www.beltz.de/fachmedien/sozialpaedagogik\\_soziale\\_arbeit/buecher/produkt\\_produktdetails/44763-der\\_verband.html](https://www.beltz.de/fachmedien/sozialpaedagogik_soziale_arbeit/buecher/produkt_produktdetails/44763-der_verband.html)

**Aus der Verlagsmeldung:** Treibende Kraft hinter den NS-Krankenmorden im Land Oldenburg, die im Jahr 1936 begannen, war der Landesfürsorgeverband. Mit einer rücksichtslosen Kostenreduzierung in den Anstalten und Heimen wurde Kapital zum Aufbau einer regionalen Energiewirtschaft, zur Finanzierung völkischer Kultur und zur Förderung der Landwirtschaft generiert.

Gestützt auf eine Fülle von Quellenmaterial führt der Autor den historischen Nachweis, dass diese Hungermorde ökonomische Gründe hatten. Ein Netzwerk von Profiteuren verdeckte das Leid der Opfer bis weit in die Nachkriegszeit.

Landesb.: 21-2048

Die Caritas im Oldenburger Land : eine dynamische Entwicklung ins 21. Jahrhundert /

Herausgeber: Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V. ; Text, Redaktion und Gestaltung: Paul Schneider.

Vechta, 2021. - 191 Seiten. : Illustrationen, Karten.

Landesb.: 21-8310

## Personen

Gegen mein Gewissen [**Hermann Brinkmann** / Hn] / Hannah Brinkmann.

Berlin : avant-verlag, 2020. - 231 Seiten. - ISBN 978-3-96445-040-1 Gb.: EUR 30.00

**Aus den Verlagsangaben:** Niemand darf gegen sein Gewissen zum Kriegsdienst mit der Waffe gezwungen werden.“ (Artikel 4 Absatz 3 des Deutschen Grundgesetzes)

Keine 10 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg begriff sich die Bundesrepublik Deutschland wieder als militärische Kraft. Die 1956 neu gegründete Bundeswehr verpflichtete Generationen junger Männer zum Dienst an der Waffe. Das Grundgesetz sah vor, dass man aufgrund von Gewissensnöten den Wehrdienst verweigern konnte, aber noch zu Zeiten von Willy Brandts Kanzlerschaft galt die Kriegsdienstverweigerung als systemzersetzend.

Unter großem Druck und vielen Demütigungen musste die Gewissensnot bewiesen werden. Vor Gutachtern, denen die Bundeswehr mehr galt, als das Wohl der Rekruten. Einer dieser jungen Männer war Hermann Brinkmann, ein überzeugter Pazifist, der 1973 eingezogen wurde. Vergeblich wehrte er sich gegen seinen Einberufungsbefehl. Während der Grundausbildung nahm er sich das Leben ...

Hannah Brinkmann arbeitet in ihrem für den Leibinger-Preis nominierten Debüt „Gegen mein Gewissen“ das Schicksal ihres Onkels auf, das in den 1970ern bundesweit Schlagzeilen machte und eine Debatte über die Rechtmäßigkeit der Gewissensprüfung auslöste. Unaufgeregt, einfühlsam und brillant recherchiert, erzählt die Hamburger Comickünstlerin vom Aufbegehren gegen Autoritäten und dem Kampf für das Richtige. <https://www.avant-verlag.de/comics/gegen-mein-gewissen/>

Landesb.: 4-21-0080

"...in der Bevölkerung nicht populär..." : **Franz Fritsch** (1910-1973),  
der "Schindler von Bockhorn" / Holger Frerichs.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 128 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1760-5 :  
EUR 20.00.

(Schriften zur Geschichte des Nationalsozialismus und der Juden im Landkreis Friesland ;  
Nr. 13)

**Rezension:** Das Buch liefert Zeitzeugenberichte, Original-Dokumente mit Hakenkreuz-Stempel sowie aufwendig recherchierte Hintergründe und lässt den Leser in die dunkelsten Schatten der deutschen Vergangenheit eintauchen. Es erzählt, wie Franz Fritsch mehr als 1000 Juden die Flucht aus Polen ermöglichte und wie seine Aktionen später von der Gestapo aufgedeckt wurden. Es erzählt von der Gestapo-Haft, dem Leben im Untergrund und später von seinem Leben in Bockhorn: Franz Fritsch betrieb das Gasthaus „Grüner Wald“ gegenüber des Minigolfplatzes – den es damals noch nicht gab. Holger Frerichs ist es gelungen, dem fast vergessenen Helden zu einer Würdigung zu verhelfen, die bleibt: mit einem gebundenen Buch, erschienen im Isensee-Verlag.

Sandra Binkenstein: Franz Fritsch rettete Juden aus dem Todestransport.

[https://www.nwzonline.de/plus-friesland/bockhorn-held-aus-bockhorn-franz-fritsch-rettete-juden-aus-dem-todestransport\\_a\\_51,0,2047852550.html](https://www.nwzonline.de/plus-friesland/bockhorn-held-aus-bockhorn-franz-fritsch-rettete-juden-aus-dem-todestransport_a_51,0,2047852550.html)

Landesb.: 21-8252

Schicksal Schlicktown : mein Leben als Theatermacher / **Frank Fuhrmann**.

Norderstedt : Books on Demand, 2020. - 97 Seiten. : Illustrationen. -  
ISBN 978-3-7526-7228-2

**Vom Klappentext:** Die Erfahrungen, die in diesem Buch mit den Leser\*innen geteilt werden,  
beschreiben leidenschaftlich den Weg durch einen kreativen beruflichen Alltag.

Es geht um Neugier, Engagement, Achtsamkeit und Spaß!

Aber auch wie Lehrer\*innen und Schüler\*innen diese Reise beeinflussen.

Theaterpädagogik und Regieideen sind die Motoren auf dem Weg zu aufregenden Projekten. Aber ohne Partner\*innen und Kooperationen läuft wenig.

Ein Plädoyer für kreatives Schaffen jeglicher Art!

Landesb.: 21-1752

**Franz Graf von Galen** (1879-1961) : ein "Miles Christianus" im Spannungsfeld zwischen Katholizismus, Adel und Nation / Josephine von Weyhe.

Münster : Aschendorff Verlag, 2020. - X, 429 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-402-24646-7 : EUR 63.00

**Aus den Verlagsangaben:** Als im März 1933 im Reichstag und anschließend im Mai 1933 im preußischen Landtag das Ermächtigungsgesetz zum Machtaufbau der Nationalsozialisten zur Abstimmung stand, stimmten auch die Zentrumsfraktionen geschlossen zu. Nur ein Landtagsabgeordneter entzog sich der Fraktionsdisziplin, indem er unmittelbar zuvor sein Mandat niedergelegt und sich damit zu seiner katholischen Glaubensüberzeugung bekannt hatte: Franz Graf von Galen. Er steht im Zentrum dieses Buches und wird damit aus dem Schatten seines älteren Bruders und engsten Freundes, des „Löwen von Münster“ Clemens August Kardinal von Galens, gelöst. Auf breiter Quellenbasis zeichnet die Autorin überzeugend das Leben des Grafen mit Fokus auf seinen Idealen Katholizismus, Adel und Nation sowie deren Umsetzung im politischen Wirken erstmals in einer umfassenden Biografie nach. Seine Selbstdefinition als „christlicher Soldat“ zum Schutz der göttlichen Weltordnung wird kritisch hinterfragt: Etwa wie er als ultramontaner Katholik dem preußischen Kaiser hat dienen können? Wie stand er zu den Rechtskatholiken und zur Zentrumspartei in der Weimarer Republik? Was bedeutete seine resistente Haltung im „Dritten Reich“? Konnte er die überkonfessionelle CDU im republikanischen Nachkriegsdeutschland mittragen? Mit dem vorliegenden Buch wird die Geschichte des politischen Katholizismus in Deutschland um die Darstellung einer zwar weniger bekannten, aber schillernden Persönlichkeit ergänzt. Es ist zugleich ein Beitrag zur Milieustudie über den westfälischen Adel.

Landesb.: 21-0981

Aus dem Urschlamm : zwei Funkessays über **Ferdinand Hardekopf** und **Rolf Dieter Brinkmann** / Friedhelm Rathjen.

Emmelsbüll-Horsbüll : Edition Rejoyce, 2021. - 57 Seiten. - ISBN 978-3-947261-24-6 : EUR 10.00

(Edition ReJoyce Winterbroschur ; 2020/21)

**Aus der Vorbemerkung:** Die beiden hier versammelten Funkessays betreiben eine Art Literaturgeschichte des Oldenburgischen, nur geht es dabei gerade nicht um Heimatliteratur.

Kein Heimatdichter war Rolf Dieter Brinkmann, sondern ein leidenschaftlich hassender Heimatloser, der jeden seiner Wohnorte in wüsten Schimpftiraden verewigte. Geboren 1940 im oldenburgischen Vechta, entflo er dem norddeutschen Kleinstadtmief nach Essen, nach Köln, schließlich nach Rom, ohne sich jemals mit irgendeinem Teil der Welt versöhnen zu können. Seine Beat-Gedichte und Hörspiele, sein Roman Keiner weiß mehr und die Beschimpfungsorgien seines Buches Rom, Blicke machten Brinkmann zum Schreibhelden der Underground-Generation, konnten an seiner bitteren Armut allerdings nichts ändern. Mit seinem Unfalltod in London im April 1975 wurde Brinkmann zum Kultautor. Der pointierte Dialog „Vechta, Blicke“ zeichnet den Lebensweg eines Rebellen nach, der aus dem Oldenburgischen auszog, die Welt das Fürchten zu lehren.

Aber da war er nicht der erste. Bereits 1876 wurde in Varel am Jadebusen, 75 Kilometer Luftlinie nördlich von Vechta, Brinkmanns Kollege Ferdinand Hardekopf geboren, auch er jemand, der allen Grund hatte, dem Urschlamm seiner Herkunft so früh wie möglich zu entfliehen. Seinen von Frustrationen geprägten Lebensweg zeichnet der erste Essay dieses Bändchens nach, „Der Expressionist vom Jadebusen“.

Landesb.: 21-0326

Legenden des Rock'n'Roll : fotografische Erinnerungen / von **Heinz-Günther Hartig**.

Oldenburg : Rock and Roll Musikverlag, November 2020. - 293 Seiten.

ISBN 978-3-9805709-1-6 : EUR 42.50

Landesb.: 4-21-0039

**Rosa [Lazarus / Hn]** - eine unsichtbare Frau / ein Film von Farschid Ali Zahedi ;

Regie: Farschid Ali Zahedi ; Kamera: Daniel Clören, Daniel Schmidt ;

Schnitt: Farschid Ali Zahedi, Daniel Clören; Werkstattfilm e.V.

Oldenburg, 2020. - 1 DVD (73 Minuten). : farbig.

**Von der Website:** Wer war Rosa Lazarus?

Als das Team von Werkstattfilm vor über fünf Jahren auf den Namen Rosa Lazarus aufmerksam wurde, war so gut wie nichts bekannt über die Geschichte der in Stapelmoor geborenen und später in Oldenburg wohnhaften Jüdin.

In einer aufwendigen Spurensuche in Kooperation mit einem niederländischen Recharteam um Ytje Stevens-Roorda gelang es uns, wichtige Stationen in der Biographie von Rosa Lazarus zu rekonstruieren und ihr Schicksal somit vor dem Vergessen zu bewahren.

Die Geschichte von Rosa Lazarus handelt vom Leben und Überleben einer ganz gewöhnlichen Frau unter den Bedingungen der antisemitischen Verfolgung und des Terrors der NationalsozialistInnen. Es ist eine Geschichte der Flucht und des Untertauchens, aber auch des Widerstands: Rosa überlebte den Nationalsozialismus dank des mutigen Handelns des Groninger Theologen Binne Roorda. Er versteckte Rosa und sieben andere Jüdinnen und Juden für mehrere Jahre in seinem Haus in der Groninger Ernst Casimirlaan 4a. <http://rosalazarus.de/>

Landesb.: NM 772

**Münstermann-Bilder**

Bd 3. Karfreitag und Ostern bei **Ludwig Münstermann** / ausgewählt und erläutert von Rolf Schäfer.

Oldenburg : Isensee, 2020. - 48 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1724-7 :

EUR 12.90

**Aus den Verlagsangaben:** Das Thema Karfreitag und Ostern - Kreuzigung und Auferstehung Jesu - steht im Mittelpunkt der Werke, die der geniale Hamburger Bildschnitzer Ludwig Münstermann für die evangelischen Kirchen in Oldenburg schuf. Dieses dritte Heft der Münstermann-Bilder zeigt, wie er mit den Darstellungen von Abendmahl, Kreuzigung, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten seinen Zeitgenossen mitten im Dreißigjährigen Krieg und auch uns Heutigen den Zugang bahnt zum religiösen Mittelpunkt des Christentums. Der Herausgeber Rolf Schäfer ist Mitautor des Katalogs "Ludwig Münstermann - Bildhauerkunst des Manierismus im Dienste lutherischer Glaubenslehre" Textband und Tafelband, in welchem die Werke Münstermanns vollständig beschrieben, abgebildet und erklärt sind.

Landesb.: 18-7546: 3

**PEFE** = Peter Fetthauer : Werkverzeichnis der Radierungen.

Norderstedt : BoD – Books on Demand, 2020

- Band 1. 1965-1973. - ca. 76 ungezählte Seiten. - ISBN 978-3-7526-4284-1 : Paperback : EUR 24.99
- Band 2. 1974-2018. - ca. 50 ungezählte Seiten. -ISBN 978-3-7526-4471-5 : Paperback : EUR 25.99

(Edition Vulkanstein)

Landesb.: 4-21-0033

**WES** : Skulpturen, Werke 1970-2020 / **Wolf E. Schultz** ; Redaktion und Repräsentanz des Künstlers: Peter Paul Plambeck, Hamburg. - Deutsch-englische Erstausgabe.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2020. - 164 Seiten.

ISBN 978-3-7308-1712-4 : EUR 24.95. - Text in deutsch und englisch.

Landesb.: 21-0649

**Tischbein**[*Johann Heinrich Wilhelm / Hn*] und die Kunst des "Goldenen Zeitalters" : Rezeptionsgeschichte(n) um 1800 / Stefanie Rehm.

Heidelberg : arthistoricum.net, 2020. - 387 Seiten. : Illustrationen. -

ISBN 978-3-948466-18-3 : EUR 71.90

**Inhaltsverzeichnis:** <https://d-nb.info/1212256352/04>

**Aus den Verlagsangaben:** Die Kunst des ‚Goldenen Zeitalters‘ der Niederlande steht häufig im Fokus der Kunstgeschichte, doch nur selten hinsichtlich ihrer Rezeptionsgeschichte in Deutschland in der Zeit um 1800. Die Studie schließt diese Lücke am Beispiel der Niederlande-Reise von Johann Heinrich Wilhelm Tischbein und gewinnt dabei einen neuen Blick auf Aspekte wie Bildwissen, Verbreitung und Rezeption der niederländischen Kunst des 17. Jahrhunderts. Beziehungen und Austausch zwischen Künstlern und Kennern, Agenten und Sammlern werden ebenso untersucht wie die innovative Rolle des ‚Goethe-Tischbein‘ – als verlässlicher Augenzeuge und geschickter Netzwerker ist er seiner Zeit weit voraus.

Landesb.: 21-0283

**Therese von der Vring** 1894-1927 : Biographie und Werkverzeichnis /

Künstlerhaus Jan Oeltjen. - 2. Auflage.

Oldenburg : Isensee Verlag, 2021. - 83 Seiten. : Illustrationen. - ISBN 978-3-7308-1772-8 :

EUR 14.90

(Veröffentlichung des Künstlerhauses Jan Oeltjen e.V. ; Band 12)

Landesb.: 21-8257

## **Niederdeutsch**

Wat nich is, kann noch wern : Geschichten un Döntken taun Läsen, Vorläsen un Vertell'n / Hildegard Tölke.

Lohne, 2020. - 87 Seiten.- ISBN 978-3-00-066842-5

Landesb.: 21-0457

**Landesbibliothek Oldenburg / Digitale Sammlungen / Oldenburger Land**

<https://digital.lb-oldenburg.de/Landesb.:1/nav/classification/137688>